



Haupt- und Mittelschultag 2009



Vertreter aus Schulbehörden, Sozialpartnern, Wirtschaft, Landeselternverbänden und Presse besuchten am 25. November im Rahmen der diesjährigen Haupt- und Mittelschultage drei Mittelschulen in Vorarlberg. Sehr beeindruckt zeigten sie sich von der Vielfalt des Angebots und der Lebendigkeit des Unterrichts, die sie in Hohenems-Herrenried, Nenzing und Schwarzach in den Klassen miterleben konnten.

Start der Rundtour war in der Mittelschule Hohenems-Herrenried. Nach einer kurzen Präsentation des Schulkonzepts durch Direktor Helmut Ströhle durfte man in einige Klassenzimmer hineinschnuppern und die neuen Unterrichtsmethoden wie Team-teaching, Lernen in Kleingruppen oder Planarbeit aus nächster Nähe erleben.

Anschließend ging es weiter zur Mittelschule Nenzing, wo bereits mit einer tollen Tanzvorführung aufgewartet wurde. Der fächerübergreifende Unterricht von Sport über Physik bis Informatik und Werken

wird hier großgeschrieben. Der Sieg bei der diesjährigen Robocup-WM hat diesbezüglich auch deutlich gezeigt, wie erfolgreich sich das Mittelschul-Konzept in Nenzing durchgesetzt hat.

Am Nachmittag lieferte die Mittelschule Schwarzach interessante Einblicke in die Zusatzangebote der Schwerpunktbereiche Naturwissenschaft und Technik bzw. Sprache. Kreativität und Beweglichkeit sind hier die Erfolgsrezepte, wie die Schülerinnen und Schüler sowohl bei ihrer Einrad-Performance sowie beim Englisch-Theater unter Beweis stellten.

Ob also beim Kochen, Einradfahren, bei Projektarbeiten, Theateraufführungen oder live im Unterricht – beim Haupt- und Mittelschultag wurde sichtbar, was die neue Pädagogik bei den Schülerinnen und Schülern bewirkt: eine lebendige Schule, die zu selbständigem Arbeiten und eigenverantwortlichem Tun erzieht.

Elisabeth Mettauer, LSR



Auszeichnung für Mittelschule Hörbranz und HTL Dornbirn

Zwei Vorarlberger Schulen haben im Rahmen des 1. Sparkling Science Wettbewerbs eine Ehrung erhalten. Insgesamt wurden 14 Schulforschungsprojekte aus ganz Österreich ausgezeichnet.

26 SchülerInnen der Mittelschule Hörbranz forschen unter der Leitung von Dietmar Böhler zum Thema Solarenergie und zum erforschenden Einsatz eines Solarladegeräts. Wissenschaftlicher Partner des Projektes ist die Pädagogische Hochschule

Vorarlberg. In einem weiteren Vorarlberger Projekt forschen SchülerInnen der HTL Dornbirn gemeinsam mit der Universität Innsbruck und dem Forschungsinstitut für Textilchemie und Textilphysik. Rund 25 Jugendliche messen und bewerten unter der Leitung von Mag. Dr. Michael Grünwald den Tragekomfort zur Ableitung von Optimierungspotentialen für Bekleidungskonzepte.

Mag. Petra Siegele, Sparkling Science

Mehr Infos unter
H www.sparklingscience.at

VertreterInnen beider Projekte nahmen am 27. November in Wien im Rahmen eines Festaktes die Urkunde und eine Forschungsprämie in Höhe von 5.000 Euro von Bundesminister Johannes Hahn entgegen.

